



**Strahlende Gesichter (v. l.): Tobias Hoffmann (LFV Schutterwald/Kugel), Moritz Isola (TSG Niefern/Sprint) und Nicklas Sammet (MTG Mannheim/Weitsprung) mit dem Pokal.**

Foto: Verein

# Tobias Hoffmann siegreich mit Baden-Württemberg

*Leichtathletik: Schutterwälder Kugelstoßer in Brixen Achter*

**Brixen** (kh). Bereits zum 35. Mal fand am Pfingstsonntag das Brixia-Meeting statt. Die Leichtathletik-Jugend zwischen 15 und 17 Jahren begab sich in den Vergleich mit weiteren 18 Mannschaften aus Deutschland, Italien, Österreich, der Schweiz und Slowenien. Aus Deutschland nahmen Baden-Württemberg und Bayern am internationalen Vergleichswettkampf teil. Jede Disziplin wurde durch einen männlichen und einen weiblichen Athleten vertreten.

Bereits am Samstag ging es mit dem Bus von Stuttgart über Ulm nach Südtirol. Am Samstagabend absolvierten die Teilnehmer noch ihre erste Trainingseinheit, um sich für den Wettkampf am Sonntag mit dem Stadion vertraut zu machen. Neben den sportlichen Leistungen standen natürlich auch Teamgeist und internationale Begegnungen auf dem Plan.

Für die männlichen Kugelstoßer wurde Tobias Hoffmann vom LFV Schutterwald in die Mannschaft Baden-Württembergs berufen. Hoffmann konnte zwar mit 14,34 m nicht an seine Bestleistung anknüpfen, mit seinem achten Platz in einem starken Teilnehmerfeld steuerte er aber wichtige 13 Punkte zum Gesamtergebnis bei. Am Ende wurde es ein Herzschlagfinale wie es im Buche steht: nur ein halber Punkt trennte die zwei erstplatzierten Teams. Mit 506 Punkten in der Mannschaftswertung siegten die Baden-Württemberger vor den starken Slowenen, die 505,5 Punkte erzielten. Auf dem dritten Platz landete die Lombardei (Italien) mit 500 Punkten. Damit konnte Baden-Württemberg das vierte Mal in Folge den Pokal nach Hause bringen. Am Sonntagabend kehrten die Athleten müde, aber mit strahlenden Gesichtern wieder in die Heimat zurück.